

## APOTHEKEN UND APOTHEKER IN DER WERGANGENHEIT DER STADT SEBEȘ-MÜHLBACH

### ZUSAMMENFASSUNG

Die ältesten bisher in der Stadt (im 17. Jahrhundert) nachweisbaren Apotheker waren Ausländer und haben wohl nur kurze Zeit hier gewirkt. Später haben sich zu der eingewachsenen Apothekern immer wieder solche gesellt, die aus andern siebenbürgischen Städten zugezogen sind. Im 19. Jahrhundert haben zwei Mühlbacher Apotheker in der Ferne eine erfolgreiche Tätigkeit entfaltet: Franz Binder und Anton Gross.

Die älteste in der Stadt bis fast in unsere Tage ständig in Betrieb gewesene Apotheke, war die Apotheke „Zum Engel“. Sie ist 1799 durch Martin Adam Mauksch aus Cluj-Klausenburg gegründet worden und ihre Gründung durch den Königsrichter Georg Marienburger gefördert worden. 73 Jahre war sie im Besitz der Familie Mauksch und der mit ihr eng verwandten alten einheimischen Familie Binder, nachher 77 Jahre im Besitz der Familie Reinhardt. Die zweite, 1878 von Ludwig Binder aus Mediaș — Mediasch gegründete Apotheke „Zum Adler“ war bis 1910 in seinem Besitz, nachher in dem von Walter Metz. 1910 wurde die dritte Apotheke „Zum Löwen“ gegründet. Bis 1937 war ihr Besitzer Stefan Heitz, nachher Petru Blîndea. Die 1923 gegründete Rathaus-Apotheke ist im Besitz von Oskar Alesi gewesen. Das von ihm erzeugte Präparat „Biotonicum“ hat dank seiner Rührigkeit rasch eine weite Verbreitung gefunden. — Es werden im Aufsatz sowohl die Umstände aufgezeigt die die Gründung und den Betrieb der Apotheken im Lauf der Zeit gefördert, wie auch die, die ihn zuweilen erschwert haben.